



Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

ich begrüße Sie und Euch alle im neuen Schuljahr. Ein turbulentes Schuljahr 2019/20 liegt hinter uns. Der Verlauf des neuen Schuljahres ist noch ungewiss. Wir alle können nur hoffen, dass es in ruhigeren Bahnen verläuft als das letzte. Ich bin sicher, dass wir gemeinsam die auftretenden Herausforderungen meistern und unsere Schüler*innen erfolgreich durch dieses Schuljahr leiten und begleiten werden.

Folgende Regelungen gelten ab Montag, den 10.08.2020 am Georg-Herwegh-Gymnasium, um die Sicherheit aller zu gewährleisten:

- **Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist in allen Bereichen des Gebäudes Pflicht.** Am Sitzplatz in der Klasse kann der Mund-Nasenschutz in Abstimmung mit der unterrichtenden Lehrkraft abgenommen werden. Die unterrichtende Lehrkraft entscheidet über die Nutzung des Mund-Nasenschutzes im Klassenraum.
- Auf dem Schulhof gilt aufgrund der Konzentration von Schüler*innen aus verschiedenen Klassen ebenfalls die Pflicht, einen Mund-Nasenschutz zu tragen. Hier sollte darüber hinaus auf den Mindestabstand von 1,5m zu Schüler*innen anderer Klassen geachtet werden.
- Die **Schüler*innen der Klassenstufen 7 und 8** betreten die Schule über den **Eingang Hermsdorfer Damm** hinter dem Neubau oder den Eingang neben der Turnhalle. Die **Schüler*innen der Klassenstufen 9 und 10** nutzen bitte ausschließlich den **Haupteingang Fellbacher Straße** und die **Oberstufenschüler** nur den **Eingang Schramberger Straße**.
- Die Wege in der Schule werden wieder als Einbahnstraßen ausgeschildert und sind entsprechend zu nutzen.
- In den Sanitarräumen dürfen sich maximal zwei Personen gleichzeitig aufhalten.
- Für den Sport- und den Musikunterricht gelten Sonderregelungen, über die von den jeweiligen Fachlehrern informiert wird. Für den **Sportunterricht** ist unbedingt **wetterfeste Kleidung**, ggf. Wechselkleidung für den Regen mitzubringen.
- Schulfremde Personen und Eltern sind verpflichtet, während ihres gesamten Aufenthalts im Gebäude einen Mund - Nasenschutz zu tragen.

Die Räume werden regelmäßig gelüftet, die Reinigungskräfte sind den ganzen Tag vor Ort und reinigen regelmäßig die Sanitarräume sowie kritische Areale (Treppengeländer etc.).

Im Interesse aller sollten sich jeder um die Minimierung von nahen Kontakten und um eine regelmäßige, gründliche Handdesinfektion bemühen!

Die Mensa wird in der ersten Woche noch kein Mittagessen bereitstellen. Der Cafétériabetrieb erfolgt mit eingeschränktem Angebot an allen Tagen.

Weitere Informationen folgen.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Peters